



Robert-Koch-Straße 5-7 in Edingen-Neckarhausen

In dieser Ausgabe

Termine bitte vormerken.....	1
Geänderte Öffnungszeiten – Ostern.....	1
Geänderte Öffnungszeiten – Maimarktdienstag.....	1
Vertreterwahl 2024.....	1-2
Wegweiser zur richtigen Mülltrennung.....	2
Bau- und Wohnungskommission besichtigt Wohnquartier.....	3
Kabelfernsehen: Wichtige Änderung für Wohnungsversorgte Mitglieder.....	3
Taubenfütterung.....	3
Telefonverzeichnis.....	4

Termine bitte vormerken

Vertreterversammlung

Donnerstag, den 27. Juni 2024 um 18 Uhr im Jüdisches Gemeindezentrum, Rabbiner-Grünwald-Platz, F3, Mannheim

Sollen wir auch Ihre Termine von Veranstaltungen usw., die auch für andere Mitglieder interessant sind, veröffentlichen? Dann geben Sie uns bitte Bescheid!

weitere Termine finden Sie unter www.gartenstadt-genossenschaft.de

Geänderte Öffnungszeiten – Ostern

Liebe Mitglieder,

am Gründonnerstag, den 28. März 2024 ist unsere Geschäftsstelle ab 12 Uhr geschlossen.

Wir wünschen Ihnen frohe Ostern und sind **am Dienstag, den 02. April** wieder wie gewohnt für Sie da!

Ihre Gartenstadt-Genossenschaft Mannheim eG

Geänderte Öffnungszeiten – Maimarktdienstag

Liebe Mitglieder,

am Maimarktdienstag, den 07. Mai 2024 ist unsere Geschäftsstelle ab 12 Uhr geschlossen.

Am Mittwoch, den 08. Mai sind wir wieder wie gewohnt für Sie da!

Ihre Gartenstadt-Genossenschaft Mannheim eG

Einladung zur Vertreterwahl 2024

Wie schon mehrfach in den letzten Ausgaben dieser Zeitung erwähnt, sind die Vertreter der Mitglieder – sie bilden zusammen die Vertreterversammlung – neu zu wählen. Am 30. November 2023 hat der Wahlausschuss unter Berücksichtigung aller Interessenten, die unserem Aufruf sich für das Vertreteramt zur Verfügung zu stellen gefolgt sind, eine Wahlliste aufgestellt.

Die 87 Kandidaten in dieser Liste sind bereit, sich für die Belange der über 8.600 Mitglieder, die der Gartenstadt-Genossenschaft angehören, in der Vertreterversammlung zu engagieren. Dazu kommen nochmals 21 Kandidaten, die als Ersatz bei Ausfall eines gewählten Vertreters nachrücken. Neben neuen Kandidaten, die erstmals kandidieren, waren dankenswerterweise auch viele „alte Hasen“, also langjährige Vertreter, zur erneuten Kandidatur bereit.

Die Wahl zur Vertreterversammlung findet am 11.04.2024 von 8.00 - 12.00 Uhr und von 13.00 - 16.30 Uhr im Erdgeschoss des Verwaltungsgebäudes, in K2, 12-13, 68159 Mannheim (Information/Spareinrichtung) statt.

Wir rufen alle Mitglieder auf, sich an der Wahl zu beteiligen!

Bitte vergessen Sie nicht, Ihren Personalausweis zu der Wahl mitzubringen.

Der Wahlausschuss hat auf Seite 2 folgende Liste aufgestellt:

(Fortsetzung auf Seite 2)

*Im Guten liegt das Große,
nicht im Großen das Gute*

– Sokrates –

EIN GEWINN FÜR ALLE

Die Genossenschaften

Impressum

Herausgeber:
Gartenstadt-Genossenschaft Mannheim eG
K 2, 12-13, 68159 Mannheim

info@gartenstadt-genossenschaft.de

Tel.: 06 21 / 1 80 05-0,
Fax: 06 21 / 1 80 05-48



www.gartenstadt-genossenschaft.de

Unsere Öffnungszeiten

vormittags:
Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

nachmittags:
Montag bis Mittwoch 13.00 - 16.30 Uhr,
Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr

Vertreterliste nach Wohngebieten 2024

Almenhof / Niederfeld / Oststadt

Beckmann, Sigrid
Bodmer, Sonja
Gutjahr, Dieter
Hohn, Alyssa
Lehfeldt, Jens
Mischler, Florian
Rode, Harald
Unger, Kerstin
Vögtel-Maier, Gabriele

Friedrichsfeld / Rhein-Neckar-Kreis
Blichmann, Michael
Klingmann, Hans-Dieter
Nockel, Sascha
Wiertzema, Thomas

Gartenstadt
Baus, Ludwig
Brückl, Cornelia
Capalbo, Larissa
Favaro, Michelle
Fränkle, Hannelore
Klindert-Weber, Ursula
Knoch, Michael
Lindauer, Susanne
Of, Manfred
Pahl, Jürgen

Herzogenried / Neckarstadt

Bröhan, Frank
Dörner, Elke
Gladrow, Norbert
Knöbl, Natalie
Müller, Christian
Röhrich, Detlef
Schnebel, Ute
Wolf, Franz
Zimmermann, Martin

Kaefertal / Waldhof

Assel, Heinz
Fischer, Ursula
Glücklich, Lidia
Hauer, Renate
Ihrig, Andreas
Jones, Walter
Müller, Marko
Nord, Lieselotte
Roskosch, Heinrich
Wiehl, Christa
Wilk, Eugen

Ladenburg

Bloeß, Karen
Glade, Ursula
Wolf, Dieter

Rheinau

Campioni, Elke
Rickel, Hans-Joachim
Werling, Monika

Vogelstang

Adamczyk, Olaf
Arnold, Birgit
Deister, Ute
Ernst, Sabine
Fröhlich, Barbara
Kesy, Walter
Schmidt, Enrico
Sergot, Sabrina
Wiest, Timo

Unversorgt

Aust, Bernd
Bühler, Michael
Bauer, Marianne
Baumann, Manfred
Daum, Ralf
Diemer, Mario
Egermann, Heinz
Ensslen, Thomas
Erbsland, Günther
Essenpreis, Rüdiger
Fellhauer, Roland
Güngör, Kenan

Gammer, Bernhard
Holub-Gegner, Bettina
Joho, Angelika
Kreis, Oskar
Lotterhoff, Sven
Müller, Lisa
Mandt, Marvin
Mauch, Uwe
Meinl, Eberhard
Metzner, Sabrina
Rahn, Thomas
Reubold, Maximilian
Schary, Dagmar
Schmitt, Klaus-Dieter
Troche, Randolf
Wollnik, Steffen
Zuleger, Arnulf

Ersatzvertreter

Axtmann, Tobias
Beckmann, Jurek
Benkert, Franz
Duchon, Daniel
Fath, Heidi
Forgo, Elena
Göth, Heidi
Heitmann, Timo
Kampp, Gudrun

Kobold, Karin
Kremer, Cedric
Limberger, Sigrid
Merker, Wolfgang
Nagel, Judith
Pietron, Daniel
Rehberger, Robert
Schüler, Karin
Schmidt, Helmut
Tischer, Jens
Walosek, Selina
Watzel, Gerhard

*Kinder mit Sorgen
Sind keine Sorgenkinder*

– Michael Schulte-Markwort –

Wegweiser zur richtigen Mülltrennung

Wohin mit dem Abfall? Gehört Katzenstreu in die Biotonne? Darf man Tapetenreste in die Papiertonne werfen? Dieser Wegweiser zur richtigen Mülltrennung beantwortet dazu die häufigsten Fragen. Wer richtig trennt, hilft höhere Mengen an Wertstoffen zu erfassen, zu recyceln und den nicht verwertbaren Restmüll zu verringern. Für weitere Informationen steht Ihnen die Abfallwirtschaft Mannheim gerne zur Verfügung (Kontaktdaten siehe unten).

Wichtig: Die Mülltonnendeckel immer richtig schließen, um eine unerlaubte Fremdnutzung zu vermeiden!

Restmülltonne

- Asche
- Damenstrümpfe
- Damenbinden
- Glühbirnen
- Gummi
- Katzenstreu
- Kehricht
- Kerzenstummel
- Kugelschreiber
- Leder
- Pflaster, Verbandsmaterial
- Plastikeimer
- Porzellan, Keramik
- Spielzeug (defekt)
- Staubsaugerbeutel
- Tampons
- Tapetenreste
- Teppichbodenreste
- Tierkot
- Verpackungen (stark verschmutzt)
- Windeln
- Zigarettenkippen

Tip: Abfälle in Müllbeutel verpackt, zugebunden in die Mülltonne geben. Das hilft gegen Geruchsbildung und Verschmutzung der Müllbehälter.

Papiertonne

- Briefumschläge
- Broschüren
- Drucksachen
- Kartons
- Kataloge
- Papiertüten
- Schreibpapier
- Waschmittelkartons
- Zeitschriften
- Zeitungen

Gelber Sack

Metall:

- Alu-Schalen
- Alu-Deckel
- Alu-Folien
- Konserven
- Verschlüsse

Kunststoffe:

- Plastik-Folien
- Beutel
- Einwickelfolie
- Tragetaschen

Plastik-Flaschen:

- von Körperpflege-, Spül- und Waschmitteln

Plastik-Becher:

- Margarinebecher
- Joghurtbecher

Schaumstoffe:

- Obst- und Gemüsebehältnisse
- andere geschäumte Verpackungen

Verbundstoffe:

- Getränke- und Milchkartons
- Vakuumverpackungen

Nur Verpackungen mit dem grünen Punkt!
Die Verpackungen sollen ohne Inhaltsreste sein.

Glascontainer

Flaschen und Gläser z. B. Obst- und Gemüsekonserven, Weinflaschen sortiert nach:

- Braunglas
- Grünglas
- Weißglas

Altglas ist Ausgangsstoff für neues Glas.
Bitte nach Farben sortiert einwerfen!

Biotonne

- Baum- und Strauchschnitt
- Brotreste
- Blumen und Blumenerde
- Eierschalen
- Filtertüten mit Kaffeesatz
- Fischgräten
- Gemüseabfälle und Obstschalen
- Laub
- Rasenschnitt
- Schalen von Südfrüchten
- Sägemehl und Holzwole (unbehandelt)
- Schnittblumenreste
- gekochte Speisereste (eingewickelt in Zeitungspapier)
- Teebeutel
- Unkraut (Wildkräuter)
- verdorbene Lebensmittel ohne Verpackungen (eingewickelt in Zeitungspapier)
- Wischtücher aus Papier

Feuchte oder stark riechende Bioabfälle bitte in Zeitungspapier einwickeln!

Altkleidercontainer

- Kleidung
- Schuhe
- Bettwäsche
- Tischwäsche
- Vorhänge
- Handtücher

Bitte nur saubere und tragbare Alttextilien und Schuhe gebündelt und in Tüten einwerfen!

Kontakt zur Abfallwirtschaft Mannheim

Kundencenter:

Tel. 293-7000, Fax 293-7010

abfallwirtschaft@mannheim.de

www.abfallwirtschaft-mannheim.de

Mo-Do 7.30-16 Uhr, Fr 7.30-13 Uhr

Bau- und Wohnungskommission besichtigt Wohnquartier

Am 07.11.2023 trafen sich die Mitglieder der Bau- und Wohnungskommission der Gartenstadt-Genossenschaft Mannheim eG zur Besichtigung der Modernisierungsprojekte Holzbauerstr. 5-9 und Melchiorstr. 9-13 im Stadtteil Neckarstadt. Hier wurden im Rahmen eines Rundgangs durch das Quartier sowohl die in Ausführung befindlichen, als auch die bereits in den Vorjahren durchgeführten Baumaßnahmen (WDVS, Fassadengestaltungen, Fenster, Balkone, Dächer, Außenanlage, Aufzüge etc.) soweit schon möglich in Augenschein genommen und von den Vorstandsmitgliedern Maesch und Burneleit, sowie dem zuständigen Bauleiter Marco Schüller näher erläutert. So wurde festgestellt, dass für dieses Projekt insgesamt Schätzkosten in Höhe von rund € 2,8 Mio. vorgesehen waren. Im Rahmen des Rundgangs durch das Quartier wurde dann noch eine derzeit in der Kernsanierung befindliche 3-Zimmer-Wohnung mit rund 89 m² im 4.OG in der Holzbauerstr. 9 besichtigt, deren Ausstattung und Zuschnitt sehr positiv zur Kenntnis genommen wurde. Gleichzeitig bestätigte sich durch den Treppenaufstieg ins 4.OG jedoch die bereits vorab diskutierte, zukunftsorientierte Planung der Genossenschaft, möglichst viele Bestandsgebäude mit einer Aufzugsanlage auszustatten. Die Nutzungsgebühr bei Neuvergabe von modernisierten Wohnungen in diesem Quartier liegt bei nahezu identischem Standard deutlich unter vergleichbaren Neuvermietungen im Neubaubereich.

Nach ausführlicher Information und Inaugenscheinnahme zeigte sich die Bau- und Wohnungskommission mit dem Fortschritt und den Ergebnissen sehr zufrieden.



v.l.n.r.: Wulf Maesch, Sven Schwörer, Michael Meier, Martin Burneleit, Iris Mondorf, Gunter Heinrich

Kabelfernsehen: Wichtige Änderung für Wohnungsversorgte Mitglieder

Mit der Novelle des Telekommunikationsgesetzes (TKG-Novelle) haben Bundestag und Bundesrat eine Änderung der Betriebskostenverordnung vorgenommen. Diese Gesetzesänderung hat zur Folge, dass die Kosten für die Breitband- und Kabelfernsehversorgung nicht mehr wie bisher über die Betriebskosten abgerechnet werden können.

Die in den vergangenen Jahren mit Vodafone abgeschlossenen Verträge werden aufgrund dieser Gesetzesänderung zum **31.03.2024 beendet**.

Das bedeutet, Sie als Nutzer müssen ab diesem Zeitpunkt selbst bestimmen, welchen TV-Anbieter Sie wählen, oder ob Sie ganz auf einen Kabelanschluss verzichten möchten.

Wollen Sie also auch nach dem 31.03.2024 noch Kabelfernsehen nutzen, müssen Sie sich selbst rechtzeitig um einen neuen Vertrag ab dem 01.04.2024 bemühen.

Wichtig ist hierbei zu wissen, dass Sie in der Wahl des TV-Anbieters völlig frei sind!

Aufgrund der langjährigen Geschäftsbeziehungen mit Vodafone, konnten wir für die Übergangszeit nach dem 01.04.2024 gute Konditionen aushandeln. Sollten Sie sich daher für Vodafone als TV-Anbieter entscheiden, können Sie Ihren neuen Vertrag auf Grundlage dieser Konditionen abschließen.

Als Ansprechpartner zu diesem Thema wurden uns von Vodafone die folgenden Kontaktmöglichkeiten genannt:

Esra Özbidak, Tel. 0163-8587104 (eventuell kostenpflichtig)

Murat Mayoglu, Tel. 0174-4014838 (eventuell kostenpflichtig)

Bitte beachten Sie:

Für alle Anliegen und Fragen rund um das Thema Neuvertrag bis zum 01.04.2024, sowie für alle Vertragsfragen, Störungsmeldungen, Beschwerden etc. nach dem 01.04.24 ist ausschließlich der von Ihnen ausgewählte TV-Anbieter als Vertragspartner und alleiniger Ansprechpartner zuständig. Die Genossenschaft scheidet als Ansprechpartner aus!

Wir möchten daher dringend darum bitten, von Rückfragen jeglicher Art zu diesen Themen bei der Gartenstadt-Genossenschaft abzusehen, da wir aufgrund der genannten Neuregelung keine Auskünfte, Hilfestellungen etc. mehr geben können.

Taubenfütterung

Immer wieder werden wir von unseren Mitgliedern darüber informiert, dass z.B. über den Balkon Tauben gefüttert werden.

Eine Taube produziert 10 bis 12 Kilogramm Kot im Jahr. Die darin enthaltene Harnsäure zerfrisst Steine und korrodiert Metalle. Balkone und Fassaden werden verreckt. Gebäude werden von Taubenkot, Federn, Zweigen und Schmutz in Mitleidenschaft gezogen, Dachrinnen sowie Abflüsse verstopft und von dem Säuregehalt im Kot zersetzt. Fassadenputz, Fassadenfarben und Lacke werden zerstört. Hausbewohner und Passanten ärgern sich über Taubenkot-Treffer. Lärmbelästigungen durch ständiges Gurren sowie Geruchsbelästigungen treten auf.

Auch durch getrockneten Kot können Infektionskrankheiten und z.B. Erreger der Papageienkrankheit, der Salmonellose, Kryptokokkose sowie Campylobacter auf den Menschen übertragen werden. Gefährdet sind vor allem Allergiker, ältere und immungeschwächte Menschen sowie Kinder. Schlafplätze und Taubenester sind von Kot übersät. In den Kotmulden legen die Vögel ihre Eier. Einzelne verendete Nestlinge liegen daneben und werden von Fliegenlarven und Käfern aufgefressen. Taubenkot enthält viele unverdauliche Nahrungsteile, die von Insektenlarven durchwühlt werden. Untersuchte Nester enthielten Unmengen Milben, Flöhe, Taubenmotten, Stubenfliegen u.ä.. Hygienische Bedeutung haben vor allem die Flöhe, Vogelmilben und die kleinen Stubenfliegen, die ebenso wie die Tauben selbst Infektionskrankheiten übertragen können.

Die Größe einer Taubenpopulation hängt ganz entscheidend vom Nahrungsangebot ab. Die hohe Ausgangszahl an Tauben führt zu ständigen Streitereien um Nist-

plätze. Letztere liegen sehr eng beieinander, so dass sich Krankheiten und blut-saugende Parasiten, wie Milben und Zecken, rasch ausbreiten können. Nur wenige Jungtiere überleben das erste Jahr. Und trotzdem vermehren sich Tauben, da sie bis zu sieben Mal im Jahr brüten. Jedes Elternpaar bringt jährlich durchschnittlich fünf Junge durch.

Tauben finden auch ohne Zufütterung, selbst im Winter, ausreichend Nahrung und müssen nicht verhungern. Sie können problemlos mehrere Kilometer weit fliegen, um Futter zu suchen. Solange es aber in unmittelbarer Nähe ausgestreut ist, nutzen sie diese bequeme Futterquelle. Wenn Tauben viel Zeit mit der Futtersuche verbringen, haben sie weniger Zeit zum Brüten. Die Tauben legen dann nur - wie es natürlich ist - ein- oder zweimal im Frühjahr und im Sommer Eier und beschäftigen sich intensiv mit der Aufzucht der Jungtiere, die auch durch das abwechslungsreiche Futterangebot größere Lebenschancen haben. Es wächst somit eine gesunde Population auf.

In der Hausordnung heißt es: „Aus hygienischen Gründen und zur Vermeidung von Verunreinigungen und Schäden am Haus und der Außenanlage ist das Füttern von Tauben oder sonstiger wildlebender Tiere nicht erlaubt!“ Die Hausordnung ist Bestandteil des Nutzungsvertrages. Ein Verstoß gegen diese Regelung stellt damit einen Verstoß gegen den Nutzungsvertrag dar und kann entsprechende Folgen nach sich ziehen!

**Deshalb der dringende Appell an alle Nutzerinnen und Nutzer:
Verzichten Sie auf das Füttern von Tauben!**

Telefonverzeichnis ab 01.04.2024

Geschäftsführung

Vorstand Wulf Maesch	18005-38
Vorstand Martin Burneleit	18005-39
Prokurist Mathias Becker	18005-16
Prokurist Frank Gosch	18005-40

Zentrale

Katharina Kucharczyk	18005-0
Sparabteilung	
Jürgen Pahl	18005-24
Monika Engel	18005-25

Beratung, Wohnungsanträge

Anna Stukart / Simone Tiebel	18005-35
Laura Otto	18005-36
Michael Wolfram	18005-37

Buchhaltung,

Zahlung der Nutzungsgebühren

Ulla Baumgärtner	18005-21
Judith Dackermann	18005-22
Erika Valdovinos-Schneider	18005-27
Waltraut Thron-Giereth	18005-20

Betriebskosten

Melanie Wipfler	18005-11
Peter Nestvogel	18005-30
Monika Scheuermann	18005-31
Michaela Zahn	18005-33

Anpassung Nutzungsgebühren

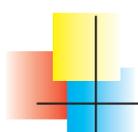
Katharina Kucharczyk	18005-50
----------------------	----------

Technische Abteilung

Frank Gosch (Prokurist)	18005-40
Jutta Geyer	18005-41
Jens Koppetsch	18005-42
Jürgen Müller	18005-44
Dominik Schmitt	18005-45
Tomas Werstein	18005-46
Marco Schüller	18005-49

Rechtsabteilung

Ina Zoller	18005-34
------------	----------



Rainer Schanz
Malermeister

Ausführung aller

■ Maler-, Tapezier-, und Lackierarbeiten	■ 68309 Mannheim
■ Vollwärmeschutz	■ Bad Kreuzbacher Str. 14
■ Gerüstbau	■ Tel. 0621/77 38 87
■ Bodenverlegearbeiten	■ Funk 0173/312 36 51
	■ Fax 0621/78 76 06



Ihr Lieblingsplatz!
Fenster von

KAGEMA
www.kagama.de

Viernheimer Weg 74 · 68307 Mannheim · Telefon 0621 777700

Sie möchten ein Inserat
veröffentlichen?
Wir beraten Sie gerne!




Essenpreis Haustechnik

IMMER DIE BESTE WAHL

IHR PARTNER FÜR DIE
PLANUNG, INSTALLATION
UND INSTANDHALTUNG
IHRER HEIZ-, LÜFTUNGS-
ODER SANITÄRANLAGE.

Essenpreis Haustechnik GmbH · Justus-von-Liebig Str. 8 · 76684 Östringen
Tel.: +49 (0) 7253 9299-0 · info@essenpreis.de · www.essenpreis.de

Telefon 06 21 / 70 77 88
Telefax 06 21 / 70 24 08
Mobil 0 171 - 633 27 19

Meisterbetrieb



Gebäudereinigung

- Treppenhausreinigung
- Büroreinigung
- Teppichreinigung
- Gartenarbeiten
- Winterdienst
- Glasreinigung

Gebäudereinigung Wenk GmbH
Geschäftsführer Carsten Wenk

Straßenheimer Weg 183
68259 Mannheim

Kress OHG Bad + Design

Installationen
Sanitäre Anlagen
Gas/Heizung
Abwassertechnik

0 6 2 1
-81 52 45
-81 10 47

Kress OHG
Im Lohr 48
68199 Mannheim

Kompetenz seit 1969



Ihr Traumbad von Meisterhand

Von der Vorstellung bis zum gewünschten Bad

Meisterbetrieb
Sanitärtechnik
Heizungstechnik
Solartechnik
Sanierungen

IL Bagno – Das Bad GmbH
Grenzhöfer Straße 39
68535 Edingen-Neckarhausen

Telefon: 0 62 03 / 83 97 63
E-Mail: info@il-bagno.de
Web: www.il-bagno.de

Sprechen Sie uns an!

**Rohr verstopft?
defekt?**

über 100 Jahre
Erfahrung aus
TRADITION

24 Stunden
Service



ERLER & WÖPPEL
ABWASSERTECHNIK

kostenfreie Servicenummer
0800-1234890
Zielstr. 40 · 68169 Mannheim · (0621) 73 73 73



H. Schäler
Baugeschäft

Inh. Michael Schäler
Handy 0172 / 624 56 14

Lampertheimer Str. 175
68305 Mannheim
Tel.+Fax 0621 / 75 36 56



LUDWIG
Heizung + Sanitär GmbH

Wir heizen
Ihnen ein!

- Heizung und Lüftung
- Sanitär
- Öl- und Gasfeuerung
- Kundendienst

Am Sonderbach 59
64646 Heppenheim
Tel. 0 62 52 / 52 80
Fax 0 62 52 / 55 56
Ludwig.GmbH@web.de




AUER und TROTT
GEBÄUDE UND ENERGIETECHNIK

Auer und Trott GmbH
Siedlerstrasse 73 · 68723 Schwetzingen
Fon 0 62 02 - 1 45 80 · Fax 0 62 02 - 27 05 85
E-Mail info@auer-trott.com · Internet www.auer-trott.com

Ihr kompetenter Partner für:

- Antennenbau
- Satellitenanlagen
- Kabelanschlüsse
- Elektroinstallationen
- EDV-Netzwerke
- Haussprechanlagen
- Videoüberwachungsanlagen

Meisterbetrieb des Elektrohandwerks



MARKUS HÖR

Elektroinstallationen
Augartenstraße 7, 68165 Mannheim
Telefon (0621) 44005-22
Telefax (0621) 44005-20
www.hoer-elektro.de

Unsere Öffnungszeiten

vormittags:
Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

nachmittags:
Montag bis Mittwoch 13.00 - 16.30 Uhr,
Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr